

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 20

6. November 2015

25. Jahrgang

Bronzeskulptur von Ernst Elias Niebergall enthüllt

DARMSTADT (rhv). Bei Assmannshäuser Wein und Wasser versammelten sich am 24. Oktober zahlreiche Menschen auf dem Wilhelminenplatz zu einer ganz besonderen Veranstaltung. Denn hier wurde an diesem Tag keinem Geringeren als Ernst Elias Niebergall, dem Schöpfer des Datterich, ein Denkmal gesetzt.

Angeregt von der Datterologischen Gesellschaft, die in diesem Jahr das großartige Datterich-Festival ausgerichtet hat, und großzügig finanziert durch die Kurt und Lilo Werner RC Darmstadt-Stiftung, wurde eine ganzfigurige Bronzeskulptur, geschaffen vom Bildhauer Thomas Duttenhoefer, vor der Runden Kirche jetzt feierlich enthüllt.

Niebergall (1815 – 1843), der seine Landsleute schon damals scharfsinnig beobachtete, schuf das Identitätsbuch der Darmstädter, den Datterich. Ein Buch, das noch heute in aller Munde ist.

Neben Grußworten von Oberbürgermeister Jochen Partsch, Hannsjörg Lindemann von der Kurt und Lilo Werner Stiftung sowie Silke Peters, Gösta Gantner und Jonas Zipf von den Datterologen spielte die Hessische Spielgemeinschaft eine Szene mit Datterich-Zitaten, rezitiert



von Mathias Znidarec, dem aktuellen Datterich-Darsteller. Schauspieler Michael Quast, der

den Titelhelden der Darmstädter Lokalposse von 2007 bis 2011 im Staatstheater Darm-

stadt verkörperte, brachte dem Dichter zu Ehren ein Geburtstagsständchen, bevor Mathias

Znidarec mit Datterich-Zitaten die Feierstunde beendete. (Bild: Ralf Gerhard)

Gesamtkunstwerk auf Campino-Dach ohne Not zerstört

Bildhauer und Mäzen kämpfen um Re-Installation

BESSUNGEN (hf). Imposant thronte die goldene Kornkreisplastik des Stahlbildhauers Wolf wie eine Krone auf dem Campino-Hochhaus an der Kreuzung Eschollbrücker- und Heidelberger Straße.

Rund acht Jahre erfreuten sich die Darmstädter an der beeindruckenden Skulptur, die im Glanz des Sonnenlichts vom Dach des Wohngebäudes weit hin ausstrahlte. Als nun die Erbgemeinschaft um Henry Nold das Gebäude veräußerte, beseitigte der neue Eigentümer, die Immobilienfirma German Sino Capital, das Kunstwerk. Unrechtmäßig, wie sich jetzt herausstellte. Denn die Skulptur, deren „Schöpfungsgrad nicht als gering anzusehen“ ist, wie nun das Frankfurter Landgericht urteilte, wurde eigens für diesen Standort entworfen und realisiert.

Dies geht hervor aus einer Pressemitteilung an diese Zeitung von der Wolf-Werk GmbH & Co. KG aus Bensheim.

Nun kämpfen Nold als Mäzen und Auftraggeber der Kornkreisplastik sowie Wolf als Urheber dieses Kunstwerks dafür, dass die Plastik wieder an ihren angestammten Platz zurückkommt. Zusammen mit der Frankfurter Anwältin Dr. Helga Müller, einer Expertin für künstlerisches Urheberrecht, haben die beiden einen Rechtsstreit angestrengt, dem jetzt das Landgericht stattgab: Die sie-

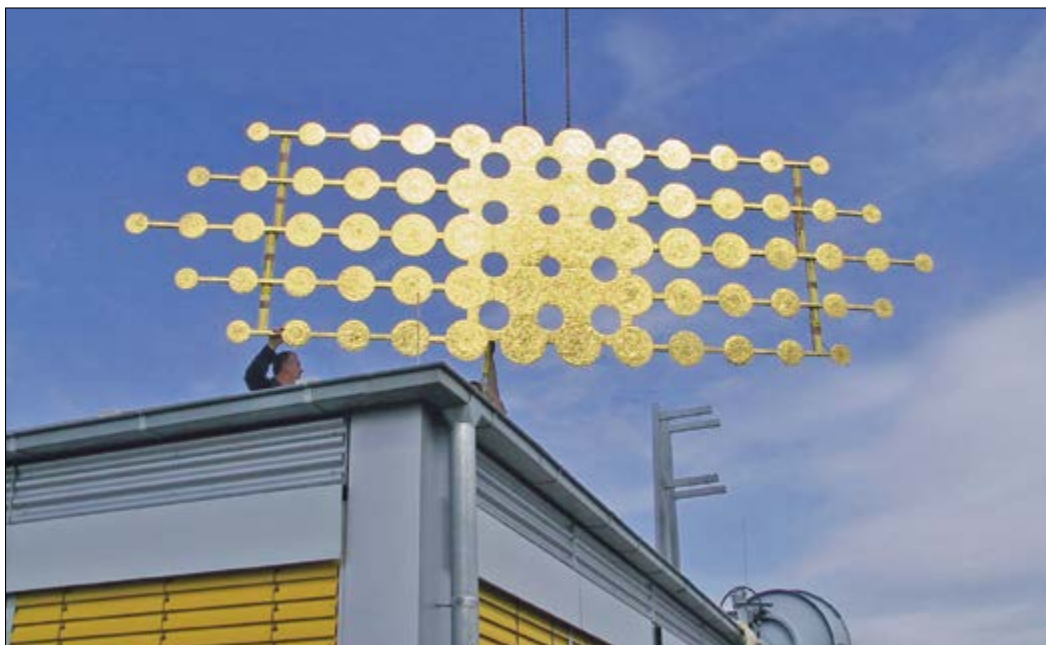
ben Meter breite Kornkreisplastik aus Edelstahl und Carbon mit Ornamenten aus Murano-Glas, Smalti- und Blattgoldmosaik ist ein wichtiger Bestandteil der Gesamtgestaltung des Wohnhauses Campino, in dem sich noch mehr dieser Kreismotive finden: Klar ist also, dass die

stimmten Aufstellungsort geschaffen sein und zu diesem einen engen inhaltlichen oder formalen Bezug aufweisen. Bei derartigen standortbezogenen Werken gehört zum Werk auch dessen Umweltbezug.“ Weil das bei der Kornkreisplastik und Campino der Fall ist, sieht es das

wirkte nur in dieser Höhe und durch bestimmte Winkel der Sonneneinstrahlung. Genau für diesen speziellen Standort, dem hohen Flachdach, wurde die Plastik zudem für eine 2,5 Tonnen Windlast konzipiert. Wolf und Nold wollten den Bürgern der Stadt mit der besonderen

mentieren auch damit, dass die Kornkreisplastik im metaphorischen Sinn einen Kontrapunkt zu den zahlreichen Mobilfunkmasten setze, die das Hochhausdach beherbergt. Die filigranen, goldenen Mosaiksteinchen in ihrer geometrischen Anordnung wirkten heilend gegen die hohe Konzentration von Funksendemasten auf dem Wohnhaus, die eine erhebliche Emission von Elektromagnetischer Strahlung mit sich bringt. Das Argument des neuen Eigentümers, dass die Plastik ihn dort störe, weil er einen Wintergarten mit begehrter Terrasse plane, kann zudem nicht nachvollzogen werden, so die Pressemitteilung weiter. Hier herrscht das sogenannte Mollermaß, das eine maximale Gebäudehöhe von 35 Metern erlaubt. Diese Höhe ist bei dem Gebäude bereits ausgereizt. Im Urteil des Frankfurter Landgerichts steht das Weiteren, dass der Urheber nicht hinnehmen muss, dass ein Dritter das Werk vernichtet: „Der Kläger kann von dem Beklagten verlangen, die (Re-)Installation der Plastik auf dem im Eigentum der Beklagten stehenden Campino-Gebäude zu gestatten.“

Dieses Urteil wurde in der deutschen Rechtsgeschichte selten gefällt. Zwar ist das Urheberrecht des Künstlers im Grundgesetz stark verankert, jedoch haben wenige Künstler bislang davon Gebrauch gemacht.



THRONT ÜBER ACHT JAHRE LANG auf dem Dach des Campino-Hochhauses an der Kreuzung Eschollbrücker-/Heidelberger Straße. Nun wurde die goldene Kornkreisplastik vom neuen Eigentümer des Hochhauses wieder abgebaut – unrechtmäßig, wie der Schöpfer und der Finanzier des Kunstwerkes jetzt vor dem Landgericht erstritten. (Bild: Wolf GmbH & Co. KG)

Fassade zusammen mit der Wolf-Arbeit ein Gesamtkunstwerk darstellt, welches man freilich nicht so einfach verändern oder wieder entfernen darf. „Werke der bildenden Kunst können für einen be-

Frankfurter Landgericht genauso wie Nold und Wolf: Die Entfernung der Plastik von dem Campino-Gebäude stelle eine Entstellung des Werks dar. Die Skulptur war jederzeit für die Öffentlichkeit sichtbar, und

Ausstrahlung dieses Kunstwerks ein Geschenk machen, sie zur Diskussion über die Wirkung von Kornkreissystemen, die vor allem seit den Achtzigern in Südengland vermehrt auftauchen, anregen. Denn sie argu-

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

TRAUTMANN
Juwelier und Trauringstudio Darmstadt
Ludwigstraße 15

Räumungsverkauf
wegen Umbau
bis zu **50%**

Auch in unserem Land haben längst nicht alle Menschen ihr täglich Brot.

Mit Ihrer Spende können Sie all denen helfen, die es sich nicht leisten können!

Spendenkonto:
Volksbank Darmstadt
Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00

Darmstädter Tafel e.V.
Bismarckstraße 100
64293 Darmstadt
www.darmstaedtertafel.de

DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Wand von Böllenfalltorhalle mit blauen und weißen „Farbbomben“ beworfen

BESSUNGEN (ots). Eine Wand der Böllenfalltorhalle ist in der Nacht zum 23. Oktober von bislang noch unbekannten Tätern mit „Farbbomben“ attackiert und beschädigt worden. Über siebzig mit blauer und weißer Farbe gefüllte Luftballons wurden gegenüber der Lilienschänke gegen die Wand geworfen und zum Platzen gebracht. Auch Fensterscheiben wurden dabei in Mitleidenschaft gezogen. Wer hinter der Farbbomben steckt, ist derzeit noch unklar. Die Schadenshöhe ist noch unbekannt. Hinweise zu den Tätern nimmt die Polizei (EDC) in Darmstadt unter der Rufnummer 06151/969 0 entgegen.

VIESMANN

Die Brennstoffzelle!

Einsparung bis zu 40 Prozent Ihrer Energiekosten.

Erzeugung umweltfreundlicher Wärme und Strom.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin mit Herrn Richter.

Auf zum Heizungsprofi...

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim / Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt / Eberstadt
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)
Tel.: 06162 4214 · www.richter-heizung.de

Kundendienst auch an Sonntagen und Feiertagen!

Gut ausgehen

Immer dann, wenn es etwas zu feiern gibt:
Unsere Empfehlungen für Ihr weihnachtliches oder vorweihnachtliches Festessen im Kreise der Familie, mit Freunden, mit Geschäftsfreunden oder Kollegen.

Café Tierbrunnen
Inhaber: Achim Brieger
Ab 11.11. bis Mitte Februar:
Martinsgänse, Gänsekeule, Gänsebrust mit Klößen, Rotkohl und reichlich Soße.
Eine ganze Gans (bitte vorbestellen)
Weihnachtsfeiern nach Vereinbarung
Di.-Fr. 11-22 h, So. 12-18 h, Mo & Sa Ruhetag
Mathildenstraße 58
64285 Darmstadt
Telefon 06151 1591566



**„Darmstädter Hof“
Simmermacher**
**11. November ab 18 Uhr
Sankt Martin**
Eröffnung der Gänseaison
**14. bis 15. November, Sa ab 18 Uhr, So ab 11 Uhr
Martinsmarkt** **»Kunst & Genuss«**
**18. bis 29. November
Schnitzelfest**
Bolognese bis Hawaii
178 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/5 54 56 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –



**Besuchen Sie unsere Waldgaststätte
LUDWIGSKLAUSE**
**Reservieren Sie schon jetzt Ihre
Advents- und Weihnachtsfeiern in unserer
gemütlichen Ludwigsklausen!!!**
Winteröffnungszeiten
Di.-Sa. 12-18 Uhr
So. 11-18 Uhr, Montag Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Telefon 0 61 51-5 24 16 · www.ludwigshoehe-darmstadt.de



Gebhart
Darmstadts Traditions-Gaststätte
Bei uns geht's „Gans“ schön rund!
Ab 11.11. bis Weihnachten:
Leckerer Gänsebraten
dazu hausgemachte Kartoffelklöße
und Rotkraut oder Rosenkohl
UM VORBESTELLUNG WIRD GEBETEN!
Robert-Schneider-Straße 61 · Darmstadt · Tel. 06151-713728
Geöffnet Mo-Sa von 16 Uhr bis 24 Uhr, warme Küche ab 17 Uhr
Sonntag Ruhetag (Ausnahme an Spieltagen der 98er)
 **www.gaststaette-gebhart.de**



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Über 30 verschiedene, frisch zubereitete Flammkuchen, Crêpes und Galettes.

Ihre Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier nehmen wir gerne entgegen!
Flambée
Das 1. Darmstädter Flammkuchen-Gasthaus
Bessunger Straße 115 · 64285 Darmstadt
Telefon 06151-307 09 94
Täglich warme Küche von 10 bis 14 Uhr und von 17 bis 23 Uhr

Sternhaufen am Herbsthimmel

BESSUNGEN (hf). Die Volkssternwarte Darmstadt e.V. lädt am 7.11. um 20 Uhr zu einem Beobachtungsabend in das Observatorium auf der Ludwigshöhe ein. Zu Beginn des Abends wird der Sternenhimmel von den typischen Herbststernbildern beherrscht. Im Nordosten zieht sich das schwache Band der Wintermilchstraße durch das Sternbild Fuhrmann mit dem hellen Stern Capella. Hier lassen sich eine Vielzahl offener Sternhaufen mit dem Fernglas und Teleskop beobachten. Im Verlauf des Abends steigen im Osten allmählich die Wintersternbilder wie der Stier und Orion auf. Im Stier bieten die hellen Sternhaufen der Plejaden und Hyaden mit dem rötlichen Aldebaran einen beeindruckenden Anblick. Bei schlechtem Wetter (Bewölkung) fällt die Beobachtung aus. Eine Anfahrtsbeschreibung findet sich unter www.vstda.de. (Bild: Veranstalter)



Vogelfreunde: Ornithologischer Vortrag

EBERSTADT (hf). Der Eberstädter Vogelschutz- und Zuchtverein 1931 Darmstadt-Eberstadt hatte zu einem ornithologischen Fachvortrag ins Haus der Vereine, Oberstraße 16, eingeladen. Die Vorsitzende Ursula Vetter konnte zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Als Referenten konnte sie den ehrenamtlichen Mitarbeiter der Vogelwarte Helgoland, Hubert Diry begrüßen, der über das Singvogel-Monitoring der Vogelwarte im Raum Darmstadt bzw. darüber hinaus im Raum Starkenburg berichtete. Im Rahmen des Programms beringt Hubert Diry die vorhandenen Singvögel. Er begutachtet den Körperbau und stellt das Gewicht der Vögel mittels einer Spezialwaage fest. Auch die Schnabellänge und diverse Federn werden vermessen und verglichen. Die Angaben werden im Detail festgehalten und kurzfristig der Vogelwarte Helgoland zur Verfügung gestellt. Dabei kommt es immer wieder vor, dass Vögel, die bereits in Vorjahren beringt wurden, erneut begutachtet werden. So mit können wertvolle Erkenntnisse über das Leben bzw. das Alter der Vögel gewonnen werden. Meldungen von Vogelwarten der Nachbarländer geben wichtige Informationen über die Vogelwanderung. Da auch Zugvögel von Hubert Diry beringt werden, kann der ehrenamtliche Experte der Vogelwarte Helgoland auch feststellen, dass Zugvögel über viele Jahre hinweg immer wieder gezielt auf denselben Plätzen angetroffen sind. Als bekanntes Beispiel nannte er die Rauchschwalbe, die immer wieder in Stallungen bzw. in die gleichen Gehöfte zum Brüten nach Deutschland kommt. Aber auch Meisen und andere Singvögel werden über viele Jahre hinweg exakt im selben Biotop erneut festgestellt. Im Rahmen der Diskussion nahm die Vogelfütterung außerhalb der Winterzeit breiten Raum ein. Es entwickelte sich eine kontroverse Aussprache der Befürworter und Gegner einer Fütterung im Sommer. Für etliche Diskussionsteilnehmer ist eine Fütterung ganzjährig vertretbar, da zwischenzeitlich die Landschaft durch den Einsatz von Spritzmitteln so weit ausgeräumt ist, dass samen tragende Wildkräuter nicht mehr in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehen. Die Gegner der Fütterung im Sommer bringen das Argument vor, dass selbst Körnerfresser zunächst ihre Jungen mit Insekten großziehen und das vorhandene Streufutter die Vögel dazu verleiten könne, auch die Jungtiere mit Körnern zu füttern, was zu einer falschen Ernährung des Nachwuchses führt.

Ehrungsmatinee des DRK Kreisverband Darmstadt-Land

ALSBAACH-HÄHNLEIN (hf). Zur diesjährigen Ehrungsmatinee hat der Kreisverband Darmstadt-Land des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) am vergangenen Sonntag (1.) nach Hähnlein eingeladen. Kreisbereitschaftsleiter (KBL) Markus Göbel begrüßte neben den Mitgliedern besonders den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisverbandes Darmstadt-Land, Edgar Best und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und Vorstandsarbeit. Der erste Vorsitzende Dr. med. Mathias Göbel war verhindert und ließ sich entschuldigen. Für 5-jährige aktive Dienstzeit wurden aus dem Ortsverein Erzhausen Björn Oelkers und Andreas von Stetten geehrt, Andreas Zeller aus Roßdorf, Iris Tyralla aus Nieder-Beerbach, sowie Monika Essler und Jens Voges aus Weiterstadt. Auf eine 10-jährige Dienstzeit können Christian Bihler, Steffen Eisenhauer, Andreas Schupp und Kerstin Schwarze aus Gräfenhausen / Schneppenhausen zurückblicken sowie Thorsten Knoth aus Griesheim, neben Christian Möllmann aus Weiterstadt und Markus Muth aus Nieder-Beerbach. Für 15-jährige aktive Dienstzeit wurden Markus Köberle aus Erzhausen, Pia Patrzalek aus Griesheim und Andreas Katzuba aus Roßdorf geehrt. Für 45 Jahre wurden Holger und Inge Kaffenberger vom DRK Roßdorf geehrt, ebenso Michael Büschel aus Griesheim. Im Anschluss an die Ehrungen der langjährigen Mitglieder ernannte der Kreisbereitschaftsleiter des DRK Kreisverband Darmstadt-Land, Markus Göbel, Martina Steuer zur Bereitschaftsleiterin sowie Andreas Noak zum stellvertretenen Bereitschaftsleiter im DRK Alsbach, Gregor Götz im DRK Gräfenhausen sowie zum stellvertretenden Bereitschaftsleiter Christian Bihler. Im DRK Nieder-Beerbach wurden Thorsten Tyralla zum Bereitschaftsleiter ernannt und

Mit einem kleinen Präsent als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung für die Katastropheneinsätze im August/September 2015 im Bereich der Flüchtlingshilfe bedankte sich Markus Göbel bei folgenden Helfern: Christian Barth, Regina Bauer, Nathalie Bodschi, Kim Draut, Gregor Götz, Jessica Isaac, Markus Köberle, Jürgen Krämer, Sophia Krämer, Johannes Krafczyk, Jaqueline Kunzer, Hans Jürgen Nensel, Andreas Noak, Anette Paulus, Marcel Paulus, Nils Rupaner, Steffi Schafhirt, Gerd Scotti, Ulrich Seifert, Lukas Sippel, Andreas von Stetten, Christine Heidler, Christel Leiser, Dietmar Leiser und Tanja Winkler.



KREISBEREITSCHAFTSLEITER Markus Göbel (r.) ernannt Hans Steinmetz vom DRK Pfungstadt zum Rotkreuzarzt. (Zum Bericht) (Bild: DRK)

High School Kanada Informationstag 2015
in Darmstadt am Sonntag, 15. November

Welcome Hotel, Karolinenplatz 4, Beginn 16 Uhr

Sprechen Sie mit Repräsentanten kanadischer Schulbezirke!

Infos zu Teilstipendien und Platzreservierung unter:
www.highschoolberater.de · Tel. 0228 259084-0

ec.se

educational consulting
student exchange

Schmetterling

ferienprofi

Reisebüro

Bergsträsser

DPD

PAKETSHOP

Oberstraße 2 • 64297 Darmstadt-Eberstadt ☎ 06151 2788800

www.reise-bergstraesser.de

Aktion: für Ihre Reisebuchung ab € 1.500,00 erhalten
Sie eine Bordtasche von Travelite geschenkt.

BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

1.866,90 Euro für die Nepalhilfe



EINE SPENDENAKTION für Nepal rief die Nieder-Beerbacherin Ellena Gimbel vor Monaten ins Leben. Es war der 25. April dieses Jahres, als ein Erdbeben der Stärke 7,8 Nepal erschütterte. Fast 9000 Menschen kamen ums Leben, Millionen weitere verloren ihr Heim, Tempel und Paläste wurden zerstört. Tausende Nachbeben folgten – darunter am 12. Mai eines der Stärke 7,3. Das alles hat Ellena Gimbel zu ihrer einmaligen Aktion bewogen. In der Gaststätte Darmstädter Hof, dem Obsthof Breitenloh oder im Getränkevertrieb Mayer, allesamt in Nieder-Beerbach, durfte sie Spendenbüchsen aufstellen. Auch auf dem Rewe-Parkplatz in Nieder-Ramstadt und an zwei Heimspielen des SV Darmstadt 98 war sie mit ihrer Spendenbüchse unterwegs. Alles in allem konnte die rührige Frau jetzt den stattlichen Betrag von 1.886,90 Euro an die Nepalhilfe Beilngries überweisen. Ellena Gimbel bedankt sich via dieser Zeitung bei allen, die mit ihrem Schärfflein ein Stück weit dazu beigetragen haben, das Leid und Elend in der Erdbebenregion etwas zu lindern. Besonders am Herzen liegt Gimbel der brachliegende Tourismus, der in diesem Land den zweitwichtigsten Wirtschaftssektor ausmacht und seit dem Beben 60 Prozent zurück ging. „Sollten Sie in Erwägung ziehen, einmal nach Nepal zu reisen, tun sie es bitte bald“, ermuntert Ellena Gimbel. „Denn dieses wundervolle Land mit seinen liebenswerten Menschen freut sich auf Sie und braucht im Moment jeden Touristen!“ (Bild: Ralf Hellriegel)

Friseur

Schneider-Becker

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 061 51/6 24 57

Dienstag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr



Wella kehrt an seinen Heimatstandort Darmstadt zurück

„Wichtige Stärkung des Wirtschaftsstandorts“

DARMSTADT (ps/rhv). Vor zwei Jahren brach Wella – für viele überraschend – alle Brücken zu seinem langjährigen Heimatstandort Darmstadt hinter sich ab und verschwand sang- und klanglos an seinen neuen Firmensitz nach Schwalbach. Dass es nun eine Wiederkehr in die Heimatstadt geben soll, überrascht. Und zwar positiv. Bereits im Sommer nächsten Jahres soll das Areal am Groß-Gerauer-Weg mit knapp 1000 Wella-Mitarbeitern wieder bezogen werden.

Darmstadts Oberbürgermeister und Wirtschaftsdezernent Jochen Partsch hat die am vergangenen Freitag (30.) veröffentlichten Pläne des US-Kosmetikkonzerns Coty, seinen Deutschlandsitz von Mainz nach Darmstadt zu verlegen, ausdrücklich begrüßt. Dabei zeigte sich Partsch besonders erfreut über die Nachricht, dass mit Coty auch die Anfang Juli 2015 vom US-Konzern Procter & Gamble übernommene Tochter Wella an ihren alten und traditionsreichen Standort in der Wissenschaftsstadt zurückkehren wird.

„Dass Wella als Tochtergesellschaft des US-Konzerns Coty nun nach Darmstadt zurückkehrt, ist ein großer wirtschaftspolitischer Erfolg für die Wissenschaftsstadt Darmstadt und die gesamte Region. Hier zeigt sich, wie richtig es war, dass wir immer daran festgehalten haben, dass Darmstadt nicht nur ein starker Standort für IT-, Chemie- oder Weltraumcluster ist, sondern auch für die Kosmetikindustrie und für die professionelle Haarkosmetik im Speziellen. Das hat sich bereits bei der Standortwahl als Europazentrale von KAO bewiesen und zeigt sich nun erneut. Wir haben die Nachricht über die Hauptsitznahme von Coty daher mit großer Freude aufgenommen und heißen das Unternehmen, wie auch die Unternehmenstochter Wella, herzlich willkommen“, erklärt Oberbürgermeister Jochen Partsch.

seit der Nachkriegszeit verloren schien. Der städtebaulich anspruchsvolle Umgang der Eigentümer mit dem Firmenareal war und ist wichtig. Nun kehrt der Name Wella ganz an seinen angestammten Platz zurück, Entsprechend waren wir seit sich die Übernahme seitens Coty ankündigte und die Möglichkeit entstand, Wella nach Darmstadt zurück zu holen, involviert. Die Stadt, ich als Oberbürgermeister und Wirtschafts-

Forschung, bevor Wella in einen Neubau nach Schwalbach umzog. Laut einer am vergangenen Freitag veröffentlichten Stellungnahme von Wella berge das Areal „ein riesiges Potenzial, um



LEERSTAND BEENDET. Die seit dem Jahr 2013 verwaiste ehemalige Wella-Zentrale in Darmstadt wird wiederbelebt – und zwar von Wella! Bereits im kommenden Jahr sollen knapp 1000 Wella-Mitarbeiter wieder hierher zurück kommen. Unser Bild zeigt das im Jahr 1983 eingeweihte Franz-Ströher-Haus, in dem ein Wella-Fortbildungszentrum untergebracht war.

(Bild: Ralf Hellriegel)

Auch für den Arbeitsmarkt berge der geplante Unternehmensumzug große Potentiale, erläutert der Oberbürgermeister weiter: „Obwohl der Verlust an Arbeitsplätzen in der Stadt bereits kompensiert war, so war es doch stets ein Stich ins Darmstädter Herz, dass die Marke Wella als Teil der Stadtgeschichte und der Stadtidentität was eine nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandorts mit sich bringt. Wir als Stadt begleiten die städtebauliche Entwicklung des Wella-Areals seit der Übernahme durch die SFO (Ströher Family Office) sehr eng und sind kontinuierlich im Kontakt. Die quartiersbildende Bebauung ist ein qualitätsvoller Stadtbaustein für Darmstadt.

dezernent sowie Baudezernentin Cornelia Zuschke, haben den Prozess immer positiv begleitet, haben unterstützt, wo dies notwendig war, und werden dies auch weiterhin tun“, so Partsch abschließend. Die ehemalige Wella-Zentrale in Darmstadt umfasst 59.000 Quadratmeter Fläche und hatte bis 2013 Platz für Verwaltung und

die Vision von Coty für einen Beauty Standort Realität werden zu lassen.“ Als Kriterien für die Standortwahl führt das Unternehmen die geografische Lage und Erreichbarkeit, die Ausbauperspektiven, den Platz für rund 1000 Mitarbeiter und die Möglichkeit, ein chemisches Labor aufzubauen, an.

Vorweihnachtlicher Flohmarkt



KRIMSKRAMS, Weihnachtliches, Bücher, Spielzeug, und vieles mehr wird am 15. November von 11 – 14 Uhr beim traditionellen vorweihnachtlichen Flohmarkt in Eberstadt angeboten. Ausrichter ist der Feuerwehrverein, der im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt in der Heinrich-Delp-Straße 4-6 diesen Flohmarkt (auch bei schlechtem Wetter) aufbaut. Neben den Flohmarktartikeln von Privatanbietern gibt es auch Kuchen und Kaffee. Über einen Besuch freuen sich die Veranstalter.

(Bild: FFE)

Konzertabend in Heilig Kreuz

HEIMSTÄTTE (hf). Die katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz in der Heimstättensiedlung feiert dieses Jahr das 50-jährige Weihejubiläum ihrer Pfarrkirche. Aus diesem Anlass wird am 7. November um 19.00 Uhr ein Konzertabend in der Kirche Heilig Kreuz, Heimstättengeweg 102, stattfinden. Elke Böhlert, die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats von Heilig Kreuz, sagt dazu: „Wir freuen uns sehr, dass verschiedene Chöre und Musikgruppen der Heimstättensiedlung und von unserer Nachbargemeinde Lieb-

frauen ihre Teilnahme am Konzertabend zugesagt haben. Wir werden den Gästen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm präsentieren können.“ Musikstücke für den Konzertabend vorbereitet hat der Kirchenchor von Heilig Kreuz, der MartinusChor der Kirchengemeinde Liebfrauen, der Männerchor von Rot-Weiß Darmstadt sowie der gemischte Chor QuerBEAT. Zudem werden Organisten von Heilig Kreuz und der Bläserchor Sonor Fistulae einige Stücke vortragen. Der Eintritt ist frei.

Aus dem Takt



Herzrhythmusstörungen

Wann harmlos? Wann gefährlich? Rhythmusspezialisten informieren über den heutigen Stand der Medizin auf diesem Gebiet.

Den Ratgeber (144 S.) erhalten Sie gegen Einsendung von 3,- EUR in Briefmarken.

Deutsche Herzstiftung e.V.
Vogtstraße 50
60322 Frankfurt/M.

Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de

Sammelaktion der Kirchen für notleidende Kinder in Rumänien

EBERSTADT (hf). Mit dem Leitsatz „Ein Sonnenstrahl reicht hin, um viel Dunkel zu erhellen“ von Franziskus von Assisi startet die katholische Pfarrgruppe Darmstadt-Eberstadt in ökumenischer Kooperation mit der evangelischen Melanchthongemeinde in Griesheim dieses Jahr zum dreizehnten Mal ihre vorweihnachtliche Aktion und schickt gespendete Päckchen in die Region Mediasch (Siebenbürgen, Rumänien). Die Spenden können bis 23. November in St. Josef oder St. Georg abgegeben werden. Ein Lächeln schenken, den Kindern eine Freude bereiten – auch in diesem Jahr sammeln die beiden Pfarrgemeinden St. Josef und St. Georg und die evangelischen Melanchthongemeinde in Griesheim wieder Päckchen, die in Mediasch und Umgebung an Kindergarten-, Schul- und Heimkinder verteilt werden. „Wir wollen mit unserer Aktion Kindern mit einer kleinen Freude das Dunkel in ihrem Leben erhellen und ihre Augen zum Strahlen bringen. Jeder Päckchen-Spender kann hier zum „Sonnenstrahl“ werden“, so die beiden Eberstädter Organisatoren Johannes Krist (St. Georg) und Mechthild Olschok (St. Josef). Denn obwohl Rumänien bereits seit acht Jahren Mitglied

der Europäischen Union ist, leben in manchen Regionen Kinder in größter Armut. Gerade zur Weihnachtszeit können

Kinder gerne mögen. Neben Spielsachen können dies Kleidung, Hygieneartikel und Süßigkeiten sein. Auch Material für

natürlich nicht zwingend erforderlich. Damit sie rechtzeitig ankommen, sollten die Päckchen spä-

vor Beginn des Gottesdienstes um 18.30 Uhr. In der Pfarrkirche St. Josef, Schwanenstraße 56, 64297 Darmstadt-Eberstadt (Turmeingang), Tel. 06151/54321 können die Spendenpäckchen montags bis samstags zwischen 10.00 und 17.00 Uhr sowie sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr einfach am Altar niedergelegt werden. Spenden aus Nieder-Beerbach nimmt Johannes Krist, Am Wingertsberg 15, 64367 Nieder-Beerbach, Tel. 06151/55154 gerne entgegen. „Wir würden uns sehr freuen, wenn der von der Darmstädter Spedition Friedrich und Friedrich kostenfrei zur Verfügung gestellte LKW prall gefüllt mit Päckchen Ende November die Fahrt nach Rumänien antreten kann und wir vielen Kindern wieder eine kleine Freude bereiten können. Gleichzeitig möchten wir uns auch bei den vielen Spendern der letzten Jahre ganz herzlich – auch und vor allem im Namen der Kinder – bedanken“, so Johannes Krist. Weitere Informationen zur Päckchenaktion: Pfarrgruppe St. Josef und St. Georg Darmstadt-Eberstadt, Johannes Krist, Am Wingertsberg 15, 64367 Nieder-Beerbach, Tel. 06151/55154 E-Mail: jhkrist@t-online.de. (Bild: H. Borger)



diese von Geschenken oft nur träumen.

Päckchen – bunt gemischt & liebevoll verpackt
Hilfsbereite Bürger, die gerne ein Päckchen spenden möchten, werden gebeten, Schuhkartons und gut erhaltene Schränke mit Dingen zu füllen, die

die Schule kommt gut an. Sinnvoll ist es, die Päckchen jeweils entweder für einen Jungen oder für ein Mädchen zu packen und entsprechend zu kennzeichnen. Zudem erleichtert eine Altersangabe die Verteilung. Eine weihnachtliche Verpackung würde den Zauber des Auspackens erhöhen, ist aber

testens bis 23. November abgegeben werden:
– Im Pfarrbüro von St. Georg, Stockhausenweg 50, 64297 Darmstadt-Eberstadt, Telefon 06151/56958 dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, – in der Pfarrkirche St. Georg am 7. und 21. November, jeweils

Firmenmesse meet@h_da: Die berufliche Zukunft auf dem Campus finden

DARMSTADT (hf). Was kommt nach dem Studium? Auf diese Frage können Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen am 17. und 18. November 2015 an der Hochschule Darmstadt (h_da) Antworten finden. Jeweils von 10 bis 16 Uhr schafft die Karrieremesse meet@h_da auf dem Campus Schöfferstraße die Möglichkeit, mit Experten unterschiedlichster Fachrichtungen in Kontakt zu treten. Über 80 Unternehmen informieren über Praktika, Trainee Stellen, Nebenjobs, Festanstellungen und Abschlussarbeiten. Von Accenture über die Schufa Holding AG bis hin zu Vodafone oder Continental sind die vertretenen Branchen so vielseitig wie ihr Angebot. „Mit ihren heutigen Studienabschlüssen können unsere Absolventen oft unter ganz verschiedenen Berufswahlmöglichkeiten wählen. Das hat Vorteile, kann aber auch zu Orientierungsschwierigkeiten führen“, weiß Sebastian Everling, Leiter des Career Centers der Hochschule Darmstadt. „Studierende erhalten auf der Karrieremesse daher die Chance, sich auf dem heimischen Campus bei den Personal- und Fachverantwortlichen der Unternehmen über die jeweiligen Karriere- und Einstiegsmöglichkeiten zu informieren und sich gegebenenfalls auch schon zu bewerben.“ Die frühzeitige Kontaktaufnahme von Arbeitgebern und Nachwuchs ist für beide Seiten wichtig, meint auch Susanne Glück, Geschäftsführerin der IQB Career Services GmbH. „Mit unseren deutschlandwei-

ten Karrieremessen ermöglichen wir, in persönlichen Gesprächen mit den Unternehmen die beruflichen Ziele zu erken-

nen können sich Absolventen und Absolventinnen über das Karriereportal der IQB um Gesprächstermine bei den jeweili-

wurde 1996 gegründet und ist heute einer der führenden Recruiting-Dienstleister für Akademikerinnen und Akademiker

übergreifenden Firmenkontaktmessen, die direkt auf dem Campus der Partnerhochschulen stattfinden, organisiert die



nen und gemeinsam zu planen.“ Um optimal vorbereitet zu sein, bietet die Hochschule Darmstadt ein umfangreiches Trainings-Programm zur Messenvorbereitung an. Dieses umfasst Workshops für einen guten Messeauftritt oder die richtige Interpretation von Stellenanzeigen ebenso wie ein Assessment-Center-Training oder ein Seminar über Besonderheiten bei englischsprachigen Bewerbungen. Die genauen Infos und Termine zum Trainings-Programm finden Sie unter: www.h-da.de/meet-warm-up. Darüber hinaus

gen Unternehmen bewerben: <http://www.iqb.de/karriereportal>.

Über die IQB
Die IQB Career Services GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main

in Deutschland. Sie veranstaltet jedes Jahr rund 30 Karrieremessen und bietet damit Studierenden, Absolventen und Unternehmen eine Plattform zum persönlichen Kennenlernen und Netzwerken. Neben branchen-

IQB auch spezifische Karrieremessen für Juristen (JURAcon), Wirtschaftswissenschaftler und Ingenieure (JOBcon) in verschiedenen deutschen Städten. Mehr Informationen auf www.iqb.de. (Bild: Veranstalter)

Sich selbst oder anderen eine Freude machen!

Kunstkalender gemalt von Kindern mit Behinderung

Jetzt reservieren:
Tel.: 06294 4281-70
E-Mail: kalender@bsk-ev.org
www.bsk-ev.org

60 Jahre

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Herbstmarkt an der Sabine-Ball-Schule

BESSUNGEN (hf). Zu ihrem diesjährigen Herbstmarkt am 14. November in der Zeit von 13 bis 17 Uhr lädt die Sabine-Ball-Schule herzlich ein. An zahlreichen Marktständen bieten Eltern und Schüler zu dem diesjährigen Motto: „Ein Leben im Licht“ zahlreiche kreative und formschöne Artikel an. Kerzenständer, Windlichter, Dekorationslampen, Minilichterketten sind ebenso erhältlich wie Lampenschirme und elegante Edelstahlkunst. Die Besucher können bei dem Rundgang auch ihren Bedarf zur Advents- und Weihnachtszeit decken: Adventskränze, Minitannenbäumchen, Weihnachtsdekoration werden angeboten, auch Baumanhänger, Weihnachts-

postkarten, Puppenfiguren sowie Gelees und gebrannte Mandeln dürfen nicht fehlen. Auch kulinarische Angebote sollen die Besucher verwöhnen: Zuckerwatte für die Kleinen, französische Crêpes, Cocktails, ein großes Kuchenbuffet in der Cafeteria und im Schulhof Würstchen und Steaks vom Grill und die seit Jahren beliebte asiatische Küche ist wieder dabei. In eingerichteten Bastelstuben kann man eigene Kreationen herstellen oder man besucht das Schattentheater, in dem Schüler zu Vorstellungen einladen, oder man sitzt Modell und lässt sich das eigene Schattenprofil anfertigen, das man anschließend im Passepartout mit nach Hause nehmen kann.

Viele interessierte Eltern nutzen den Besuch beim Herbstmarkt auch, um sich über die Schule, die Schulformen und die Anmeldebbedingungen zu informieren. Die Schulleitung ist mit einem eigenen Infostand vertreten und beantwortet alle Fragen zu dem Schulkonzept, den Schulformen Grund-, Realschule und Gymnasium mit den Zweigen G8 und G9. Dank der freundlichen Unterstützung benachbarter Firmen (Digital Offset Druck Gass, PPA Gesellschaft für Finanzanalyse und Benchmarks mbH) stehen zahlreiche Parkplätze in der Hilpertstraße für die Besucher zur Verfügung. Infos: www.Sabine-Ball-Schule.de

entege
preis. werte.
energie.

SPORTKULTUR-SOZIALFÖRDERER*

ENTEKA unterstützt Kultur, Sport und Soziales in unserer Region.

Günstig für Sie. Gut fürs Klima. Zu einer lebenswerten Region gehören Kultur, Sport und Soziales genauso wie günstige und saubere Energie. Deshalb unterstützen und fördern wir die Region und kümmern uns um eine lebenswerte Zukunft.

→ entege.de

Kinderoase

Kinder- und Damenmoden

Neu eingetroffen!

Mützen, Handschuhe, Schals, Jacken, Thermostrumpfhosen, Kniestrümpfe, Socken uvm.

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 06151/594263

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter
Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Autoversicherung
Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Günter Jacoby
Tel. 06151 894345
Fax 0800 2875322591
guenter.jacoby@HUKvm.de
Traubenweg 118
64293 Darmstadt
Termin nach Vereinbarung

Vertrauensfrau
Veronika Kehr
Tel. 06154 51764
Fax 0800 2875321494
veronika.kehr@HUKvm.de
St.-Andre-Str. 11 A
64372 Ober-Ramstadt
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Mit Freude lernen

Herzliche Einladung zum Herbstmarkt, Samstag, 14. Nov., von 13.00 - 17.00 Uhr

- kleine Klassen
- familiäre Atmosphäre
- offenes Ganztagsangebot
- Wahl von G8 oder G9
- leistungsstarke Schulabschlüsse

www.sabine-ball-schule.de
Christliche Privatschule mit Grundschule I Realschule I Gymnasium, Hilpertstr. 26, 64295 Darmstadt
Tel. 06151-292020, eMail: kontakt@fcsd.de

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für **€ 5,50**

ACHTUNG ANKAUF!
Von hochwertigen Damen- / Herren-
Mänteln, Jacken, Anzügen, Kostümen,
Abendgarderobe aller Art. Hochwertige
Damen-Handtaschen, auch komplette
Nachlässe. Tel. 0177 / 5066621.

Familie mit zwei kleinen Jungs
sucht Haus mit Garten in DA ab
140 qm Wfl. oder Baugrund-
stück. Tel. 06151 / 6795893 oder
unserhausDA@yahoo.de

RAUMGESTALTER QUIRING über-
nimmt Tapezieren, Streichen. Laminat,
PVC-Boden, Teppichboden Verlegung
und Treppe. Isolierungen, Abdichtungen
und Verkleidung. Tel: 0176 - 55461606

Immobilie zum Kauf gesucht
von privat, in Bessungen als Mehr-
Generationen-Haus, auch renovie-
rungsbedürftig. Tel. 06151-7859171

RÜCKBLICK

- 10. November 1945** Ge-
burtstag von Stadtrat Wolf-
gang Gehrke
- 14. November 1940** Ge-
burtstag des Schauspielers
und Stadtverordneten Hein-
rich Hausmann
- 21. November 1945** Erste
Ausgabe des Darmstädter
Echo

**Bessunger
Neue Nachrichten
Lokalanzeiger**

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen Groß-
druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh)
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich donnerstags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis
an unsere Kunden:**
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.
Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH

Wiedereröffnung: Echt Schaf in Eberstadt

EBERSTADT (hf). Ein Blick nach
draußen genügt, um uns zu ze-
igen: Die ungemütliche Jahres-
zeit beginnt. Nach einem schö-
nen Sommer freuen wir uns
jetzt auf den Feierabend in den
eigenen Wänden, einen schö-
nen heißen Tee, ein gutes Buch
und ein gemütliches warmes
Plätzchen. Vieles, was wir dafür
brauchen, finden wir in Eber-
stadt.
Ab sofort gibt es, nun schon
zum 6. mal, das Spezialgeschäft
für Felle und Fellartikel wieder
in Eberstadt. In den Räumen des
ehemaligen Antik-Eck in der
Schwanenstraße 37 in einem
der drei neu geschaffenen La-
dengeschäfte hat Siglinde
Krauss-Pfeifer ihr Domizil für die
nächsten vier Monate von No-
vember bis Ende Februar 2016
hier gefunden. Sie können hier
vieles finden, was das Leben in
der kommenden ungemütli-
chen Jahreszeit ein wenig wär-
mer macht.
Eine große Auswahl an Fellen in
verschiedenen Farben und
Gerbarten für das Sofa, den Bo-
den oder das Bett ist vorhan-
den. Etwa 20 verschiedene Mo-
delle von Hausschuhen aus
echtem Lammfell in den Größen

16 bis 48, also auch für die ganz
Kleinen und die ganz Großen,
helfen Erkältungen zu vermei-
den. Wärmflaschen mit einem
Bezug aus echtem Lammfell
spenden eine unvergleichliche

Merinowolle (Schals, Loups,
Stirnbänder und Stulpen u.v.m.)
in schönen warmen Herbstfar-
ben sind auch wieder da.
Bei dem Versuch, Wolldecken
aus reiner Wolle zu bekommen,

ist mit der aus herkömmlichen
Decken aus Mischgeweben
nicht zu vergleichen. Probieren
Sie es doch einmal!
Alle diese Sachen sind natürlich
auch sehr schöne Weihnachts-



Wärme und auch Westen, Müt-
zen, Handschuhe und vieles
mehr sind in großer Auswahl
vorhanden.
Für die ganz Kleinen gibt es
Mützen, Schühchen, Hand-
schühchen, seidenweiche Baby-
felle und vieles mehr.
Schöne Stricksachen aus fast
100-prozentiger federleichter

fiel Frau Krauss-Pfeifer auf, dass
man diese nur sehr schlecht fin-
det. Daher gibt es jetzt neu eine
Auswahl von Wolldecken einer
kleinen irischen Wollfabrik, die
noch selbst spinnen und weben.
Sie stellen Decken in sehr schö-
nen Farben und verschiedenen
Größen, auch Babydecken, her.
Die Wärme von solchen Decken

geschenke, denn es sind Ge-
schenke, an denen man jahre-
lang seine Freude haben kann.
(Bild: Echt Schaf)

Echt Schaf
Siglinde Krauß-Pfeifer
Schwanenstraße 37
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0177 5618332
www.alles-echt-schaf.de

Lachen hilft heilen: Großzügige Spende an „Clown Doktoren e.V.“

DARMSTADT (hf). Gut, dass es
sie gibt – die Clown Doktoren.
Mit Improvisationen, Puppen-
spiel, Musik und Pantomime
bringen die als lustige Ärzte ver-
kleideten Clowns den Kindern
regelmäßig an zwei Tagen in
der Woche Freude ans Kranken-
bett.
Die kleinen Patienten werden in
die Späße mit einbezogen und
so wird die gesunde, spieleri-
sche Seite der Kinder gefördert.
Die Selbstheilungskräfte werden
aktiviert und somit wird die me-
dizinische Therapie durch die
Kraft des Humors unterstützt.
Die Clown Doktoren verstehen
sich als Kameraden, die ihre klei-
nen Patienten beim Genesungs-
prozess begleiten und ihnen
helfen. Der Krankenhausaufent-
halt bekommt durch die Clowns
eine fröhliche und unbes-
chwerte Komponente.
Petra Raiß und Matthias Martiné
von „Hoffnung für Kinder“, der
Stiftung der Volksbank Darm-
stadt – Südhessen eG, haben
dem Verein Clown Doktoren,
der bereits 1994 gegründet
wurde und mittlerweile mit 27
Clowns in elf Kinderkliniken ak-
tiv ist, eine Spende von 1.000,00
Euro überreicht. Stellvertretend
nahmen Thomas Münzer alias
Dr. Yeah und Dietmar Bertram
alias Dr. Doktor am 22. Oktober
2015 in der Kinderklinik Prinze-
sin Margaret in Darmstadt den
Scheck entgegen.
Die Volksbank setzt sich als regi-
onale Bank mit ihrer Stiftung
vornehmlich für Kinder im eige-
nen Geschäftsgebiet ein. Daher
werden die Clown Doktoren mit

der willkommenen Spende La-
chen in die Gesichter der Kinder

pflege für beatmete und ins-
gesamt fröhlichere Stim-
mung der Kinder die Arbeit der



1000 EURO SPENDETE die Stiftung der Volksbank Darmstadt „Hoffnung für Kinder“, hier
vertreten durch Petra Raiß und Matthias Martiné (Mitte), dem Verein Clown Doktoren e.V.
Dr. Yeah (Thomas Münzer, l.) und Dr. Doktor (Dietmar Bertram) nahmen den Scheck für den
Verein entgegen. (Zum Bericht)

(Bild: Veranstalter)

zaubern, die Patienten in der
Darmstädter Kinderklinik und
bei Bärenstark, der Intensiv-

der, sind. Die Clowns unterstüt-
zen dabei das medizinische Per-
sonal sehr wirkungsvoll, da die

Ärzte und Pfleger erleichtert
und die Rehabilitation fördert.
Denn: Lachen hilft heilen!

Informationsveranstaltung über Schüleraustausch mit Kanada

DARMSTADT (hf.) Im Novem-
ber können sich interessierte
Familien eingehend zum Thema
Schüleraustausch in Kanada in-
formieren. Die Bonner Aus-
tauschorganisation ec.se lädt im
Rahmen der High School Ka-
nada Informationstage zum Ge-
spräch mit Repräsentanten von
zehn kanadischen Schulbezir-
ken ein. Jugendliche aus dem
Rhein-Main-Gebiet können sich
bei der Veranstaltung um Teilsti-
pendien für einen Kanada-Auf-
enthalt im Schuljahr 2016/17
bewerben und zwar am 15. No-
vember um 16 Uhr im Welcome
Hotel Darmstadt. Der Eintritt ist
frei. Platzreservierungen sind
möglich unter 02 28/25 90 84-0
oder online unter [www.high-schoolberater.de/kanada-infor-](http://www.high-schoolberater.de/kanada-informationstage)
[mationstage](http://www.high-schoolberater.de/kanada-infor-).



KANADISCHE SCHULVERTRETER kennenlernen und um Teil-
stipendien bewerben kann man sich am 15. November um 16
Uhr im Welcome Hotel Darmstadt. (Zum Bericht)

(Bild: © ec.se GmbH)

Geschäftswelt-Infos

FLIGHT & TRAVEL CENTER

**Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:**



Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/3164 48 · Fax 06151/31 13 53



Echt Schaf!

Inh. Siglinde Krauß-Pfeifer
Schwanenstraße 37 · DA-Eberstadt
Mo. 10.15-13.00 Uhr + 14.30-18.30 Uhr
Di.-Fr. 9.30-13.00 Uhr + 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Telefon 0177 5618332

Artikel aus echtem Schaffell
Fellwesten, Hausschuhe, Stiefel,
Ohrenschützer, Stirnbänder, Mützen,
Handschuhe, Felle, Wolldecken,
und vieles mehr
www.alles-echt-schaf.de
Das Beste für Ihre Gesundheit!

Mach mit - sei winterfit!

Wir starten am 13.11.2015 mit einem weiteren Aquafitness-Kurs im Pool des Maritim-Hotels
in DA. Kursdauer: 8 WO/8 x 50 Min., immer FR um 18:30h. Ebenso beginnt am 24.11.2015
unser beliebter Aroha-Kurs (Body-Mind-Soul). Ein sehr eff. Ganzkörpertraining für alle Alters-
gruppen in der Sporthalle der Georg-Büchner-Schule. DA. Kursdauer 8 WO/8 x 60 Min., immer
DI um 19:00h. Interessierte können jederzeit n.A. zum Schnuppern vorbeikommen. Alle Infos
unter sportkurse-roelofs-darmstadt.de oder telefonisch bei Frank Roelofs (Kursleiter) unter
0160-8222000. Es gibt noch freie Plätze!



Liebe Kunden,
wir verabschieden
uns am 14.11. in den
WINTERSCHLAF.
Ab Anfang März 2016
werde ich wieder
für Sie da sein.
Ich danke Ihnen ganz
♥lich und wünsche
Ihnen eine schöne
Winterzeit.
Ihre
Brigitte Hollenberg
DA · Klappacher Str. 122-124
Tel. 06151/6013322

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Wir wissen, was abgeht.
Sie wissen, wo's drinsteht.

**STELLENMARKT**

Bio-Markt Kornmühle sucht
**Mitarbeiter/in Teilzeit
oder Aushilfskraft**
ca 20 Std./Woche
Bewerbung und Information
unter ☎ 06151 54450



Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11
64297 Darmstadt
Bezirksverwalter
Achim Pfeffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452
E-Mail:
bv_eberstadt@darmstadt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle Eberstadt
Seit 1. Januar 2013 geschlossen!
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

Ortsgericht Eberstadt
Ortsgerichtsvorsteher:
Dr. Thomas Heinrich
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452
Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr

Schiedsamt Eberstadt
Schiedsmann:
Michael Bergmann
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452
Sprechzeit:
Mi. 10 - 12 Uhr

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore.
☎ 933553
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 37 42 32
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

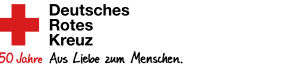
☎ 96 96 93

DIREKTBESTATTER

Würdevolle Bestattungen
zum Festpreis
www.direktbestatter.de

**SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.**

drk-blutspende.de



Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

Bettina Koch im halbNeun Theater



ZULETZT MIT ALICE HOFFMANN im halbNeun kommt Bettina Koch jetzt allein, als Coachin: philosophische Lebensberatung, ambulant und frei Haus. Ihr Ansatz: Pflege Dein Fehlverhalten und scheitere schöner! „Mit fuffzig sollt’ mer mal langsam anfangen, drüwwer nachzudenke, wie das so iss: Sex mit älteren Männern.“ Bettina Koch geht mit gutem Beispiel voran. Flankiert wird sie von ihren Freundinnen Lilo und Rita. Sie sind der Angelsportverein „Alles tutti!“ und treffen sich zum Fischen. Während sie warten, dass einer anbeißt, retten sie die Welt oder holen sich gegenseitig aus dem Quark. Am 20. November um 20.30 Uhr im halbNeun Theater, Sandstraße 32, 64283 Darmstadt, Tel. 06151 23330. (Bild: Veranstalter)

Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt und Umgebung

DARMSTADT (hf). Alle Jahre wieder: Weihnachten rückt näher und damit auch die fieberhafte Suche nach den passenden Weihnachtsgeschenken. Wie wäre es in diesem Jahr mit Gutscheinen für ein schönes Abendessen, einen Thermen-Besuch oder einen tollen Tag im Freizeitpark? Wem die Auswahl schwer fällt, verschenkt am besten gleich alles zusammen – mit der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung“. Der Gastro- und Freizeitführer vereint 145 hochwertige 2für1- und Wert-Gutscheine für Restaurants, Wellness, Freizeit und Shopping in einem Buch – für abwechslungsreiche Erlebnisse, die auch noch lange nach Heiligabend Genießer-Wünsche wahr werden lassen. Jetzt erhältlich zum Sonderpreis von 14,95 statt 19,95 Euro!

Genuss-Momente mit Langzeitwirkung

Mit dem blauen Gutscheinbuch dürfen Beschenkte über ein Jahr lang auf Entdeckungsreise durch ihre Region gehen und neue Highlights und Geheimtipps kennenlernen. Unter dem Motto „2x genießen, 1x zahlen und viele Rabatte“ bietet die „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung“ eine große Auswahl an Gutscheinen aus den Bereichen Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur oder Shopping. Restaurants spendieren oftmals das zweite Hauptge-

richt, beim Wellness muss der Partner für die Anwendung nichts bezahlen, im Theater ist die zweite Eintritts-



Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung 2016

Preis 14,95 Euro (Code BLAU15 bei telefonischen und Online-Bestellungen angeben und Sonderpreis nutzen) Gültig: ab sofort bis 31.01.2017 Erhältlich: im Handel, unter www.gutscheinbuch.de oder unter der Bestell-Hotline 0800/22 66 56 00

karte gratis oder beim Shoppen winken Rabatte. Mit dabei in der Ausgabe 2016

sind: Persisches Restaurant Shiraz, Darmstadt; Guanatanamera, Darmstadt; Djadoo – Zauber des Orients, Darmstadt; Alte Schmiede mit jungem Charakter, Groß-Bieberau; Kinopolis, Darmstadt.

Mehrere Hundert Euro gespart

Mit den 78 Gastronomie- und 67 Freizeitgutscheinen der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung“ lassen sich mehrere Hundert Euro pro Buch sparen. Und für alle, die sich selbst beschenken wollen: Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir zehn Gutscheinbücher „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt und Umgebung 2016“. Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Gutscheinbuch“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag, Haardtring 369, 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 19. November 2015 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

„Mathilde“-Chanson-Abend: „Wer schmeißt denn da mit Lehm?“

BESSUNGEN (hf). Berlin der 1920er und 30er Jahre: Dort hat Claire Waldoﬀ mit ihren für die damalige Zeit frivolen Liedern die ganze Stadt aufgemischt. Auf Kabarettbühnen sang sie mit ihrer kratzbürstigen Stimme, sie trat auf in Operetten, als Volkssängerin, als Diseuse und war über Nacht zum „Stern von Berlin“ ernannt worden. Ihre Lieder handeln vom Alltag der kleinen Leute, von ihren Sorgen und Nöten, aber auch von

ihrer Kraft und Vitalität. Sie strahlen Optimismus und Lebensfreude aus, ohne kitschig zu sein. Claire Waldoﬀ hat mit ihren Liedern aber auch den Finger in die Wunden der Zeit gelegt. Mit ihrer „Hinterhofphilosophie“ löste sie beim Publikum regelmäßig Begeisterungstürme aus. Ende der zwanziger Jahre hörte man die Waldoﬀ über den Rundfunk schon in jedem fünften Haushalt. Ihre Lieder wurden auf der Straße gesungen, von Müllkutschern ge-

nauso wie von Millionären. Mit dem Liederabend der Darmstädter Frauenzeitschrift Mathilde im Gewölbekeller des Jazzinstituts führen Gisela Stoll (Gesang) und Zhana Minasyan (Klavier) ins Berlin der 1920er und 30er Jahre zurück. Die bekanntesten Lieder von Claire Waldoﬀ werden zu hören sein, darunter „Hermann heest er“, „Ach Jott, was sind die Männer dumm“, „Raus mit den Männern...“, „Der Leierkastenmann“, „Sein Milljöh“, „Emils

unanständje Lust“ und „Wer schmeißt denn da mit Lehm?“. Die überleitenden Texte erzählen aus dem Leben von Claire Waldoﬀ und von den Textern und Komponisten ihrer Lieder, von denen die meisten unter dem Nazi-Regime Deutschland verlassen mussten. Die Mannheimer Sängerin Gisela Stoll hat schon als junges Mädchen im Radio mit Vorliebe Kabarettsendungen und Chansons gehört. „Dabei beeindruckte mich damals schon die

Mischung von Humor und Komik mit gleichzeitig ernsten und oft sogar melancholischen Inhalten. Diese Mischung ist es auch, die mich bei den Liedern der Claire Waldoﬀ immer wieder begeistert.“ Begleitet wird sie von der Pianistin Zhana Minasyan, die aus Tiflis/Georgien stammt. Am 14. November um 19.30 Uhr im Gewölbekeller des Jazzinstituts Darmstadt, Bessunger Straße 88D. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Veranstaltung wird gebeten.

Erkältungsvorbote Halsschmerz: Der Stacheldraht im Rachen

(White-Lines). Woran erkennen die meisten Menschen eine beginnende Erkältung? Richtig: An Halsschmerzen. Verständlicherweise wollen Betroffene diese Erkältungsvorboten schnell loswerden. Doch auch im Hinblick auf den möglichen weiteren Verlauf der Erkältung sollte man rasch handeln. Ein Erreger bekämpfendes, schmerzstillendes Halspräparat kann hier zuverlässig Linderung verschaffen, wie eine neue wissenschaftliche Untersuchung bestätigt. Meist sind es Viren, denen wir eine Erkältung verdanken. Setzen sich solche Erkältungsviren auf der Schleimhaut von Hals und Rachen fest, sendet unser Körper Abwehrzellen an den Ort der Infektion und versucht damit, die Eindringlinge auszuschalten. Diese Abwehrmaßnahmen aber haben ihren Preis. In den meisten Fällen ein Anschwellen der Schleimhäute, zunehmende Halsschmerzen, häufig gepaart mit steigender Körpertemperatur. Gegen Erkältungsviren helfen keine Antibiotika. Die sind meist auch gar nicht notwendig, gibt es doch mit der Wirkstoffgruppe der Antiseptika wirksame und schonende Alternativen. Antiseptika sind Wirkstoffe, die lebendes Gewebe gezielt von anhaftenden Mikroorganismen wie Viren, Pilzen und Bakterien be-

freien. Da Antiseptika nur an der betroffenen Oberfläche wirken (sie also „desinfizieren“), belasten sie den Körper nicht unnötig und werden sehr gut vertragen. Daher empfehlen immer mehr HNO-Ärzte die Verwendung moderner Halsschmerzpräpa-

menthol bei Halsschmerzen bewährt, zeigt eine neue wissenschaftliche Studie. Untersucht wurde aktuell in 44 Praxen von Allgemein- und HNO-Ärzten die Wirksamkeit und Verträglichkeit dieser Wirkstoffkombination (neo-angin, rezeptfrei, Apo-



UNBESCHWERT und beschwerdefrei durch die Erkältungszeit kommen. (Bild: Klosterfrau Gesundheitsservice)

rate mit Mehrfachwirkung auf Antiseptika-Basis, ergänzt durch schmerzstillendes Levomenthol.

Studie Antiseptische Halsschmerzmittel

Wie gut sich die Kombination von Antiseptika und Levo-

menthol bei Halsschmerzen bewährt, zeigt eine neue wissenschaftliche Studie. Untersucht wurde aktuell in 44 Praxen von Allgemein- und HNO-Ärzten die Wirksamkeit und Verträglichkeit dieser Wirkstoffkombination (neo-angin, rezeptfrei, Apo-

theke). Behandelt wurden 202 Patienten mit entzündeter Rachenschleimhaut und in der Folge akuten Halsschmerzen. Vor allem die schnelle Schmerzlinderung, zurückzuführen auf den schmerzlindernden Wirkstoff Levomenthol, war auffällig: Schon nach etwa fünf Minuten trat die erste Linderung ein und hielt rund drei Stunden an. Die Behandlung führte im Schnitt nach etwa zwei Tagen zu einer sowohl deutlichen als auch dauerhaften Besserung der Beschwerden. Kein Wunder, dass die behandelnden Ärzte die Wirkung in 95 Prozent der Fälle als gut oder sehr gut einstufen. Auch die Verträglichkeit war herausragend. Der Erfolg ist erklärbar, so Apotheker Dr. Burkhard Eisend: „Schmerzlinderung durch Levomenthol ist ja nur eine der Wirkungsweisen. Ganz entscheidend sind die antiseptischen Stoffe bei dieser Therapie, mit denen die Virenvermehrung unterbunden wird. Das verhindert die explosionsartige Erregervermehrung und entzieht so dem Halsschmerz die Basis“. Antivirale sowie antibakterielle Wirkung, gute Handhabung sowie rasch bemerkbare Schmerzlinderung – so stellen sich führende Experten die moderne Therapie von Halsschmerzen vor.

Auch wenn sich die schlimmsten Symptome einer Infektion lindern lassen – wichtig ist ein Einsatz der antibiotikafreien neo-angin-Therapie schon bei den ersten Anzeichen von Halsschmerz, Kratzen oder dem berühmten „Kloß im Hals“. Denn je schneller die Erreger ange-

gangen werden, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit, die Erkältungsattacke weitgehend unbeschadet zu überstehen.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche SCHOKOLADEN GESCHENKBOX Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Stacheldraht“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 19. November 2015 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Solvente Mieter gesucht?

Ausgewählte Mietinteressenten statt Besichtigungstourismus – wir prüfen im Vorfeld, wer die Richtigen für Ihre Immobilie sind. Bonitäts-Check inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88
Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Pflege team Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	06151 896669

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

Mit uns landen Sie einen schnellen Verkaufserfolg: GUTSCHEIN für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung!

Engel & Völkers Darmstadt
Schützstraße 8 · 64283 Darmstadt · Tel. +49-(0)6151-101 67 69 · Darmstadt@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/darmstadt · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

Lernen Sie uns kennen.
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage
oder im ganz persönlichen Gespräch.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org